

Kurzbericht

Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

(16. - öffentliche - Sitzung am 30. August 2023)

Tagesordnung:

1. **Heimische Energieerzeugung stärken und Klima schützen: Die Nutzung von Wirtschaftsdüngern in Biogasanlagen attraktiver machen**

Antrag der Fraktion der CDU - Drs. 19/1232

Der Ausschuss nimmt eine Unterrichtung durch die Landesregierung entgegen und führt darüber eine Aussprache.

Die Mitglieder der antragstellenden Fraktion der CDU beantragen, die Beratung des Antrages in der heutigen Sitzung abzuschließen. Der Ausschuss lehnt dies mit den Stimmen der Ausschussmitglieder der Fraktion der SPD und der Fraktion der Grünen ab.

Er stellt die abschließende Beratung des Antrages mit Blick auf die Arbeit der Task Force Energiewende zurück und kommt überein, dass der Antrag im November 2023 wieder auf die Tagesordnung genommen werden soll.

2. **Niedersachsens Wälder zukunftssicher umbauen - klimaresilienten Waldumbau gestalten**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - Drs. 19/1664

Der Ausschuss nimmt eine Unterrichtung durch die Landesregierung entgegen und führt darüber eine Aussprache.

Er kommt überein, in seiner Sitzung am 20. September 2023 eine mündliche Anhörung zu dem Antrag durchzuführen. Er bittet darum, der Landtagsverwaltung kurzfristig den Kreis der Anzuhörenden mitzuteilen.

3. **Den Bestand des Europäischen Mufflons in Niedersachsen erhalten: Konsequenter Naturschutz setzt aktives Wolfsmanagement voraus!**

Antrag der Fraktion der CDU - Drs. 19/1588

Der Ausschuss nimmt die Unterrichtung entgegen und führt darüber eine Aussprache. Er empfiehlt dem Plenum des Landtages, den Antrag abzulehnen.

Zustimmung: SPD, GRÜNE

Ablehnung: CDU, AfD

Enthaltung: -

Die Beschlussempfehlung ergeht vorbehaltlich der Zustimmung durch den mitberatenden Ausschuss für Umwelt, Energie und Klimaschutz.

4. **Unterrichtung zu „Fangschäden - Hinweise auf eine Straftat in einem niedersächsischen Geflügelmastbetrieb“**

Der Ausschuss nimmt die Unterrichtung entgegen und führt darüber eine Aussprache.

5. Terminangelegenheiten

- Parlamentarische Informationsreise nach Spanien

Der Ausschuss war in seiner 14. Sitzung am 28. Juni 2023 einvernehmlich übereingekommen, in der Zeit vom 17. bis 22. März 2024 eine parlamentarische Informationsreise nach Spanien durchzuführen.

Er hatte sich auf folgende Schwerpunktthemen verständigt: Klimafolgenanpassung, Startups hinsichtlich der Produktion pflanzlichen Eiweißes, Wasserverbrauch in der Landwirtschaft und Tierwohl.

Der Ausschuss verständigt sich als Reisestationen einvernehmlich auf Madrid und Barcelona.

Er bittet darum, folgende Gespräche bzw. Besuche bei den nachstehend aufgeführten Organisationen für das Besuchsprogramm anzufragen:

- Landwirtschaftsministerium (alle genannten Themen),
- Katalanischer Bauernverband (alle genannten Themen),
- Spanischer Bauernverband (Wassermanagement, Entwicklung der Tierhaltung, Klimafolgenanpassung),
- zur Entwicklung der Tierhaltung: z. B. ANAFRIC, ANICE (Fleischwarenindustrie),
- zum Thema alternative Proteine/Fleischersatz: z. B. Librefoods, Novameat,
- zum Thema Klimafolgenanpassung, Wassermanagement: Nationaler Verband - der Bewässerungsgemeinden Spaniens sowie POR OTRA PAC.

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich in diesem Sinne und bittet die Landtagsverwaltung, auf dieser Grundlage die Genehmigung des Ältestenrates einzuholen und alle erforderlichen Schritte in die Wege zu leiten.